

	<p>Objekt: Doppel-Mokettwebstuhl Modell OD</p> <p>Museum: Historische Schauweberei Braunsdorf Inselsteig 16 09577 Niederwiesa OT Braunsdorf +49 (0) 37206 899800 tourismus- kultur@niederwiesa.de</p> <p>Sammlung: Textiltechnik</p> <p>Inventarnummer: M 36</p>
--	--

Beschreibung

Technische Daten: Doppel-Mokettwebstuhl mit Jacquardeinrichtung, Kreuzschlag und 4 Kantergestellen (Aufsteckvorrichtung) für Spulen der Polkettfäden. Nennbreite 145 cm, 78 U/min, Warenaufwickelgestell, Elektromotorenantrieb 1,5 kW, 780 U/min, Jacquardmaschine: 1760er Französisch Feinstich

Arbeitsweise: Mittels Schaftsteuerung und Fadenmaterial, welches von den Kettbäumen zugeführt wird, wird jeweils ein Unter- und ein Obergewebe als Grundgewebe hergestellt. Beide Grundgewebe werden mit den Polkettfäden verbunden. Die Polfäden sind nicht wie üblich auf einem Kettbaum gewickelt, sondern müssen als einzelne Spulen auf einen Kanter gesteckt und der Maschine einzeln zugeführt werden. Die erforderliche Fadenspannung ist somit einzeln regulierbar. Diese einzelnen farbigen Polkettfäden sind wiederum mit Steuerschnüren verbunden und werden gesteuert durch die Jacquardmaschine durch die ein Lochkartenband läuft. So entsteht ein gemusterter Mokett. Die Länge der Polkettfäden lässt sich genau einstellen. Bei einer längeren Fadenverbindung würde zum Beispiel ein Hochfloorteppech entstehen. In der Maschine läuft während des Webprozesses ein durch ein Stahlseil gezogenes scharfes Messer (ähnlich einer Rasierklinge) wechselseitig und schneidet im Gewebe ständig diese Fadenverbindungen genau in der Mitte, zwischen Ober- und Untergewebe, auseinander. So entstehen gleichzeitig zwei Gewebe, die als Rohware auf ein Gestell aufgewickelt werden.

Besonderheit: Zwei Webschützen laufen gleichzeitig von rechts nach links bzw. von links nach rechts. Die Maschine bildet deshalb zwei Webfächer übereinander (Kreuzschlag). Diese sehr gut erhaltene und funktionstüchtige Doppelmokett-Webmaschine hat als herausragendes Beispiel sächsischer Ingenieurkunst einen sehr hohen technik-historischen Wert.

Grunddaten

Material/Technik:

Gußeisen, Stahl, Holz

Maße:

Länge: 900 cm, Höhe: 270 cm, Breite: 310 cm, Gewicht: 1500 kg

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Sächsische Webstuhlfabrik vormals Louis Schönherr
Chemnitz

wo

Hergestellt

wann

1920

wer

Sächsische Webstuhlfabrik vormals Louis Schönherr
Chemnitz

wo

Chemnitz

Schlagworte

- Webmaschine